

Einladung

zum Vernetzungsworkshop und Mitwirkung im Projekt „Zugänge zu finanzieller Bildung für vulnerable Zielgruppen“

Termin: **23. Januar 2026**
Zeit: **09:30 – 15:30 Uhr**
Ort: VHS Dortmund
Kampstraße 47, 44137 Dortmund
Moderation: Andrea Pabst (Verbraucherzentrale NRW)
Antonia Stiegemann (DIE)

Im Rahmen des Projekts „Zugänge zu finanzieller Bildung für vulnerable Zielgruppen“ (Zufin)¹ laden das **Deutsche Institut für Erwachsenenbildung**, das **institut für finanzdienstleistungen** und die **Verbraucherzentrale NRW** zu einem Vernetzungsworkshop ein. Der Workshop richtet sich an Fachkräfte aus Erwachsenenbildung, Integration, Sozialer Arbeit sowie Schuldner- und Verbraucherberatung, die daran interessiert sind, gemeinsam **Lernangebote zu entwickeln und durchzuführen**.

Das Projekt „Zufin“ untersucht, wie Erwachsene aus vulnerablen Zielgruppen besser mit Angeboten finanzieller Bildung erreicht werden können – mit einem besonderen Fokus **auf Frauen/Alleinerziehende/Familien, Zugewanderte/Geflüchtete und gering literalisierte Erwachsene**. Dabei geht es vor allem um Personen mit niedrigem Einkommen und geringer Bildung. Ziel ist es, finanzielle Bildung als festen Bestandteil der Erwachsenenbildung zu

etablieren und bestehende Bildungsbarrieren abzubauen.

Hinweis: Der Workshop wird wissenschaftlich begleitet. Geplant sind zwei Fragebogenerhebungen (eine direkt im Anschluss an die Veranstaltung und eine zweite Befragung nach ca. vier bis sechs Monaten). Hierbei bitten wir herzlich um Ihre Mitarbeit. Die Teilnahme an den Befragungen wird mit einer Aufwandsentschädigung honoriert.

Ziele und Inhalte des Vernetzungsworkshops

- Erarbeitung von **konkreten Ideen für kooperative Lernangebote**
- **Planung der Umsetzung** der kooperativen Angebote
- Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses von **finanzieller Bildung**
- Identifikation spezifischer **Bedarfe** für verschiedene Zielgruppen
- Kennenlernen von **Lehr- und Lernmaterialien**

¹ Das Projekt wird vom BMBFSFJ im Rahmenprogramm Empirische Bildungsforschung unter dem Förderkennzeichen 01BA2409A gefördert.

Vorteile der Teilnahme

- **Austausch** mit Fachkräften aus unterschiedlichen Bereichen und **kreative Impulse**
- **Fachlich kompetente Begleitung** durch erfahrene Institutionen (DIE, iff, Verbraucherzentrale NRW) bei der Entwicklung und Durchführung der Lernangebote sowie **Fortbildungsmöglichkeiten**
- Möglichkeit der **Kostenübernahme** für die **Lernangebote** (Honorare der Lehrkräfte)
- **Aufwandentschädigung** in Höhe von insg. **50,00 Euro** für die Teilnahme an den wissenschaftlichen Befragungen (zwei Erhebungen)

Organisatorisches

- Die Teilnahme ist **kostenfrei**.
- **Honorarkräfte** erhalten eine **Reisekosten-erstattung** und **Aufwandsentschädigung** in Höhe von **120,00 Euro** für die Teilnahme an dem Workshop.
- Für das **leibliche Wohl** ist gesorgt.

Hinweis

Der Workshop markiert den **Startpunkt** für die gemeinsame Entwicklung und Durchführung eines kooperativen Bildungsangebots.

Mit der Teilnahme wird das Interesse an einer aktiven **Mitwirkung an der Angebotsentwicklung** signalisiert.

Anmeldung

Es gibt insgesamt **30 Plätze**.

Der Workshop lebt von einer heterogenen Teilnehmendenstruktur. Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, erfolgt eine **Auswahl** der Teilnehmenden **nach Eingang der Anmeldung sowie Arbeitsschwerpunkten und Zielgruppenbezug**.

Leiten Sie diese Einladung gerne auch an interessierte Lehrkräfte weiter.

Die Agenda des Workshops wird mit der Teilnahmebestätigung verschickt.

Um sich anzumelden, senden Sie das beiliegende **Formular** ausgefüllt bis zum **09.01.2026** an
zufin@verbraucherzentrale.nrw

Sie haben Fragen zur Anmeldung? Wenden Sie sich gerne an:

Andrea Pabst
andrea.pabst@verbraucherzentrale.nrw
T 0211 91380 – 2020

Sie haben Fragen zum Projekt? Wenden Sie sich gerne an:

Beate Bowien-Jansen
bowien-jansen@die-bonn.de
T 0228 3294 – 175
Dr. Ewelina Mania
mania@die-bonn.de
T 0228 3294 – 251